

Nr. 33 | Freitag | 19. August 2022

Bekanntmachungen

Gemeinde ist Teil eines Forschungsprojektes für bürgerschaftliches Engagement

Viele Menschen in Deutschland engagieren sich in ihrer Freizeit und leisten dadurch gerade in ländlichen Gebieten sehr viel für unsere Städte und Gemeinden. Das gilt natürlich auch und ganz besonders in Burgrieden, Rot und Bühl.

Damit sich möglichst viele Menschen einbringen können und gute Rahmenbedingungen dafür vorfinden, ist eine entsprechende Unterstützung von Engagement notwendig.

Im Auftrag der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, untersucht das Institut für angewandte Sozialwissenschaften aus Stuttgart gemeinsam mit dem Gemeindenetzwerk (in dem wir als Gemeinde Mitglied sind), welche Rahmenbedingungen ehrenamtliches Engagement besonders unterstützen. Als eine von sechs Kommunen im Ländlichen Raum Baden-Württembergs wurden wir ausgewählt, unsere Erfahrungen im Forschungsprojekt „Fit für die Zukunft?“ einzubringen.

Es geht dabei um Fragen wie z.B.:

- Welche Infrastruktur der Engagementförderung gibt es?
- Welche Rahmenbedingungen begünstigen Engagement, welche hemmen?
- Welche Zukunftsthemen werden identifiziert?
- Welche Rolle spielt das Engagement der Einwohner*innen?

Ziel ist es damit vor allem auch, herauszufinden, was Ehrenamt auch in Zukunft unterstützen kann. Es wurden bereits Interviews mit meinem Vorgänger Josef Pfaff und mir geführt. Im Herbst findet zudem eine Straßenbefragung statt.

Wenn Sie also angesprochen werden, würde ich mich freuen, wenn Sie den Wissenschaftlern aus Stuttgart Auskunft geben.

Im gleichen Zeitraum wird es in jeder untersuchten Kommune ein Gruppeninterview geben, bei dem in Kleingruppen Fragen im Zusammenhang mit der Stärkung von Engagement gemeinsam diskutiert werden sollen.

Wir freuen uns sehr, dass wir als Kommune für diese Studie ausgewählt wurden. Ich habe die Hoffnung, dass wir dadurch auch wertvolle Informationen für unsere Gemeinde bekommen, wie wir das Ehrenamt bei uns vor Ort auch in Zukunft stärken können und was wir ausbauen können.

Weitere Informationen zum Forschungsprojekt erhalten Sie auf www.sozialwissenschaften-stuttgart.de.

Frank Högerle, Bürgermeister

Fundamt

In Rot wurde ein Handy gefunden. Bitte melden Sie sich im Bürgerbüro, Tel. 971914.



Bevölkerungsfortschreibung im Monat Juli 2022

Ortsteil	Bevölkerungsstand 01.07.2022	Geburten	Zuzüge	Sterbefälle	Wegzüge	Bevölkerungsstand 31.07.2022
Burgrieden	2.858	1	26	1	13	2.871
Rot	1.015	0	13	1	4	1.023
Bühl	329	0	4	0	2	331
Gesamt	4.202	1	43	2	19	4.225

Weiterer Einbau von Feinbelägen

Als nächstes erfolgt der Einbau des Feinbelags im Baugebiet Hinterfeld V, 1. Bauabschnitt.

Die Baufirma bittet auch hier um Rückschnitt der Hecken, soweit sie in die Fahrbahn ragen.

Wichtige Rufnummern

Bürgermeisteramt Burgrieden

Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden
Tel.: 07392 97190 | Fax: 07392 971930
rathaus@burgrieden.de | www.burgrieden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Unser Team erreichen Sie unter:

Bürgermeister <i>Frank Högerle</i>	07392 9719 -11
Kämmerer <i>Jürgen Bailer</i>	07392 9719 -12
Hauptamtsleiter <i>Andreas Munkes</i>	07392 9719 -13
Bausachen Ordnungsamt <i>Lisa Magg</i>	07392 9719 -16
Bürgerbüro <i>Regina Jans</i>	07392 9719 -14
<i>Jana Mohr</i>	07392 9719-15
Standesamt <i>Siglinde Wenzel</i>	07392 9719 -17
Kassenverwalterin <i>Natalie Hilz</i>	07392 9719 -18
Vorzimmer, Personalwesen <i>Waltraud Müller</i>	07392 9719 -19
<i>Jana Mohr</i>	07392 9719-27
Steuern, Gebühren <i>Gabi Fritz</i>	07392 9719 -21
Gesplittete Abwassergebühr <i>Carolin Biet</i>	07392 9719 -23

Anlaufstelle Kontakt & Rat (KoRa)

Gudrun Konstroffer 07392 9288744
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)“

Apothekennotdienst

Ihre Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter
www.aponet.de Festnetz gebührenfrei 0800/0022833

Notrufnummern

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei/ Notruf	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Notfallpraxis Biberach, Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach	
Sa, So und FT 8 – 11 Uhr	
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach	
Augenärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01805 911610
Krankentransporte	07351 19222
Allgemeiner Notdienst	
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
Polizei Laupheim	07392 96300
Kreiskrankenhaus Laupheim	07392 7070
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Essen auf Rädern DRK	07351 15700
Haus-Notruf ASB Orsenhausen	07353 98440
Essen auf Rädern ASB Orsenhausen	07353 98440
Eltern und Jugendtelefon gebührenfrei	0800 1110550
Babysitter Vermittlung für Burgrieden	07392 5239
MR Soziale Dienste gGmbH	0800 400200
Gas-Störungsstelle	0800 3629 379
Caritas Biberach	07351 5005123
Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene	07392 2369
Medikamentenzustellung	0800 7717177

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Burgrieden
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Frank Högerle
oder der/die von ihm Beauftragte.
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Telefon 07771 93 17-11,
Telefax 07771 93 17 40
E-mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Schnell informiert

Samstag, 20. August

12.00 - 15.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker in Rot geöffnet

Dienstag, 23. August

16.00 - 18.00 Uhr KoRa - Kontakt & Rat im Wohnpark geöffnet
(und nach Vereinbarung)

Donnerstag, 25. August

09.00 - 11.00 Uhr KoRa - Kontakt & Rat im Wohnpark geöffnet
(und nach Vereinbarung)

14.00 - 16.00 Uhr Wochenmarkt, Rathausplatz Burgrieden

16.00 - 19.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker in Rot geöffnet

Weitere Bekanntmachungen

Das Landratsamt informiert:

Waldbrandgefahr: Grill- und Feuerstellen im Wald gesperrt

Wegen der anhaltenden Trockenheit und Hitze steigt aktuell die Waldbrandgefahr. Das Kreisforstamt sperrt deshalb ab Samstag, 6. August alle Grill- und Feuerstellen in den Wäldern im Landkreis Biberach. Die Sperrung gilt zunächst bis zum 31. August 2022.

„Die anhaltende Hitze und der ausbleibende Regen lassen uns keine andere Wahl“, erklärt Hubert Moosmayer, Leiter des Kreisforstamtes. „Unsere Wälder sind durch die Wetterlage bereits sehr belastet. Wir müssen sie unbedingt vor zusätzlichen Gefahren und Belastungen schützen. Jeder Funke kann aktuell einen Waldbrand auslösen, deshalb müssen wir die Grillstellen leider schließen. Wir werben bei allen Waldbesucherinnen und Waldbesuchern um Einsicht und um Mithilfe, damit wir Waldbrände bei uns im Landkreis verhindern können.“ In diesem Zusammenhang weist das Kreisforstamt auch darauf hin, dass zwischen März und Oktober ein generelles Rauchverbot im Wald gilt. Die vorsätzliche oder fahrlässige Missachtung der Sperrung oder Verstöße gegen das Rauchverbot im Wald sind ordnungswidrig und können mit erheblichen Bußgeldern belegt werden.

Die Allgemeinverfügung des Landratsamtes wurde am 5. August 2022 auf der Internetseite bekanntgemacht. Der Allgemeinverfügung im Wortlaut ist zu finden unter www.biberach.de/Bekanntmachungen

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Biberach

Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 31. August 2022

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Mittwoch, 31. August 2022 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen.

Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge.

Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Samstag, 30. Juli 2022 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeindegebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeindegebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 31. August 2022. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können.

Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/Öffentliche Bekanntmachungen

Relaunch Landratsamt Biberach präsentiert sich mit neuer Internetseite und Instagram-Account

Serviceorientiert, responsive und modern: Die neue Internetseite des Landratsamts Biberach, www.biberach.de, ist online gegangen. Dabei wurde großer Wert auf das responsive Design gelegt. So ist vom großen Bildschirm bis zum Smartphone eine optimale Darstellung auf allen Endgeräten möglich.

Landrat Dr. Heiko Schmid sind die verbesserten Nutzungsmöglichkeiten und einfachere Orientierung auf der neuen Website ein großes Anliegen: „Mit der neuen Seite stellen wir ein serviceorientiertes und zugleich modernes Internetangebot bereit. Ein Ziel beim Aufbau der neuen Internetseite war, dass die Besucherinnen und Besucher schnell und einfach die gesuchten Informationen finden können. Mit der leistungsstarken Suche und dem neuen Bürgerservice-Bereich können wir die Benutzerfreundlichkeit deutlich erhöhen.“

Zusätzlich startet das Landratsamt seinen Instagram-Account. Dort finden Bürgerinnen und Bürger Neuigkeiten aus dem Landkreis und den Ämtern, Tipps zu Veranstaltungen, Kursen etc. und kleine Anekdoten aus der Behörde. Landrat Dr. Heiko Schmid freut sich, dass nach längerer Vorbereitungsphase die Social-Media-Präsenz des Landratsamtes nun endlich starten kann: „Der Instagram-Auftritt ermöglicht eine direkte Kommunikation auf Augenhöhe und zeigt das Landratsamt von seiner menschlichen Seite. Wir wollen die schönsten Seiten des Landkreises zeigen und gleichzeitig Wissenswertes vermitteln. So sind wir mit unseren Informationen und Dienstleistungen dort, wo auch die Bürgerinnen und Bürger sind, nämlich online.“

Serviceorientiert mit einem neuen Bürgerservice-Bereich

Die Internetseite besticht durch eine intelligente Suche. Diese steht zentral zur Verfügung, so dass Besucherinnen und Besucher schnell und einfach die gesuchten Informationen finden können. Außerdem sind bereits auf der Startseite die wichtigen Angebote verfügbar. Dazu zählen zum Beispiel die Kfz-Zulassung, das Abfallwesen und der neue Bürgerservice-Bereich. Der Bürgerservice überzeugt mit einem übersichtlichen Aufbau. So werden die Dienstleistungen intuitiv nach Themen aufgeschlüsselt, und Informationen zu den gesuchten Themen werden einfach gefunden. Mit der neuen Internetseite wurde außerdem die Barrierefreiheit weiter verbessert. So werden zum Beispiel Abkürzungen vermieden. Das Design wurde angepasst, indem beispielsweise der Kontrast für eine sehr gute Lesbarkeit sorgt.

Innovation trifft Idylle

Auf der optisch modernen Seite werden die charakteristischen Merkmale des Landkreises hervorgehoben. Die Bilder zeigen den ländlich und landschaftlich schönen Landkreis in seinen verschiedenen Facetten. Auf der Seite „Innovation trifft Idylle“ gibt es Informationen zu verschiedenen Themenbereichen, die unseren Landkreis auszeichnen.

Die kulturelle Attraktivität wird im Bereich „Kultur & Tourismus“ dargestellt. Und mit der Rubrik „Wirtschaft & Bildung“ zeigt sich der Landkreis innovativ und leistungsstark.

Zusätzlich bietet die Internetseite wichtige Informationen zu jedem Fachamt. Unter der Rubrik „Service & Verwaltung“ und „Das Landratsamt“ stellen die Ämter ihre Aufgaben vor.

Erstellt wurde die neue Internetseite in enger Zusammenarbeit zwischen dem Landratsamt und der hitcom gmbh aus Dunningen.

Das Instagram-Profil des Landratsamts wurde von der Werbeagentur Fouad Vollmer aus Biberach gestaltet und ist unter [irabiberach](https://www.instagram.com/irabiberach) erreichbar.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Neue digitale Plattform des Landesprogramms der Kontaktstellen Frau und Beruf

Das Land Baden-Württemberg hat eine neue digitale Plattform „Frau und Beruf digital Baden-Württemberg“ eingerichtet. Die Plattform bietet Informationen rund um Bewerbung, Berufseinstieg, beruflicher Auf- und Umstieg, Wiedereinstieg, Existenzgründung, 55plus sowie Vereinbarkeit Beruf und Familie. Ferner können Frauen direkt eine kostenfreie Beratung bei einer der neun Kontaktstellen Frau und Beruf an 15 Standorten in Baden-Württemberg buchen oder sich zu einer Veranstaltung anmelden. Digitale Services wie etwa Webseminare, Live-Chats oder Blended-Learning (Kombination von Präsenz- und virtuellen Lernformen) sollen sukzessive ausgebaut werden.

„Mit unserer digitalen Plattform ‚Frau und Beruf digital Baden-Württemberg‘ führen wir unser erfolgreiches Landesprogramm ‚Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg‘ mit seinen vielfältigen Angeboten in die digitale Zukunft. Es gilt, für die Zukunft gut aufgestellt zu sein und die Möglichkeiten der Digitalisierung voll auszunutzen – auch, um die Gleichstellung in der Wirtschaft weiter voranzubringen“, so Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut beim „Go Live“ der digitalen Plattform im Neuen Schloss in Stuttgart.

Mehr Informationen unter: www.frauundberuf-bw.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Barockfest im Museumsdorf Kürnbach und im Kloster Schussenried

Für Sonntag, 21. August laden das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach und das Kloster Schussenried gemeinsam zum Schussenrieder Barockfest ein: An beiden Veranstaltungsorten werden ein buntes Programm für Kinder, barocker Tanz und Musik sowie Köstlichkeiten aus der Barockzeit angeboten. Der Eintritt ist frei.

Beim Schussenrieder Barockfest am 21. August können die Besucherinnen und Besucher in die Zeit des Barocks eintauchen: Im Kloster entdecken sie von 11 bis 18 Uhr klösterlichen Prunk, wohingegen das Museumsdorf von 10 bis 18 Uhr das Leben der einfachen Menschen im Barock zeigt.

Harte Arbeit vor 300 Jahren und barocke Spiele

Landwirtschaft früher hieß Arbeiten mit der Hand. Bei Vorfürungen zum Mähen mit der Sense, bei der Getreideernt mit dem Habergeschirr und beim Pflügen mit dem Pferd wird im Museumsdorf die anstrengende Arbeit vor der Mechanisierung der Landwirtschaft deutlich. Handwerke der damaligen Zeit zeigen Hildegard Igel am Webstuhl, die Zimmermänner um Thomas Zuckle und die Lehmbauerin Heide Heckmann, die Kindern zeigt, wie Fachwerkwände früher gebaut wurden.

Im Kloster können sich Jung und Alt an barocken Spielen versuchen: Neben Holzspielen und Burgturm-Ringwurfspielen galt in der Barockzeit das Angelspiel als freudiger Zeitvertreib. Die kleinen Gäste können auch einmal in barocke Kostüme schlüpfen und sich wie eine Hofdame oder ein adeliger Herr fühlen.

Außerdem können sich die Kinder unter anderem auf Bastelaktionen, eine Märchenstunde und ein Figurentheater im Kloster freuen.

Musikalisch eintauchen in den Barock

Am Barocktag können die Besucherinnen und Besucher im Kloster bei musikalischen Darbietungen von Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf und den Tanzvorführungen der Rokoko-Gruppe Biberach in die Zeit des Barocks Reinhören. Außerdem treffen sie auf Pater Mohr, der in Führungen lebhaft aus seinem Leben erzählt.

Wie die Musik der einfachen Landleute aus der Barockzeit klang, demonstriert Barny Bitterwolf bei seinen spontanen Auftritten inmitten der barocken Strohdachhäuser des Museumsdorfs. Die Historische Bauernanzuggruppe aus Biberach, die zwischen den Bauernhäusern aus dem 17. Jahrhundert ihre Tänze vorführt, erscheint wie Besucher aus der Barockzeit.

Schlemmen wie die Menschen im Barock

Im Kloster Schussenried wird beim Barockfest gespeist wie zu Zeiten der barocken Mönche: Im Festzelt mit Live-Musik der Stadtkapelle Bad Schussenried und der Josefskapelle erwartet die hungrigen Gäste Ochs am Spieß und andere Grillspezialitäten, sowie Kaffee und Kuchen.

Die Bauern im Barock konnten sich ein solch opulentes Mahl nicht leisten. Dennoch können die Besucherinnen und Besucher des Museumsdorfs die Barockzeit auch kulinarisch entdecken: In den historischen Küchen bieten die Damen von Service Direkt Probiererte aus den Rezeptbüchern der damaligen Zeit. Und für den vollen Magen zur Mittagszeit sorgt das Team der Vesperstube mit feinem Spanferkel – ganz rustikal wie früher!

Kreishandwerkerschaft Biberach – jetzt noch die letzten freien Plätze sichern

Computerkurs „Kompakt“

Ohne Computerkenntnisse geht gar nichts mehr. Der 84-stündige Computer-Lehrgang beinhaltet Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Windows 10. Die Inhalte werden sehr praxisbezogen vermittelt. Dieses Kurspaket eignet sich besonders für Wiedereinsteiger und Auffrischer. Das geniale Paket für den privaten und beruflichen Einsatz beginnt am 20. September und findet dienstags und donnerstags von 18:00 – 21:15 Uhr statt. Kursende ist auf 8. Dezember vorgesehen. Die Teilnehmer sollten bereits über Windows-Grundkenntnisse verfügen. Die Teilnehmerzahl ist auf 11 begrenzt. Anmeldeabschluss: 5. September.

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern.

Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 23. September und findet immer freitags von 17:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldeabschluss ist am 5. September.

Die Nachqualifizierung der Elektrofachkraft findet am 10.12.2022 statt.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 8 begrenzt!

Meistervorbereitungskurse Teil III und IV, Ausbildereignung

Aktuell besteht noch die Möglichkeit an den Vorbereitungslerngängen Teil III und IV für alle Handwerksberufe teilzunehmen. Diese Lehrgänge können auch mit Abschluss „geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung (HwO) und Ausbildereignung“ abgeschlossen werden. Der berufsbegleitende Vorbereitungskurs Teil III startet am 17.09.2022, der Vollzeitkurs beginnt am 09.01.2023. In beiden Kursen gibt es noch einzelne freie Plätze. Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildereignung bzw. Teil IV mit Start am 11.04.2023 teilzunehmen.

Weiterbildung lohnt sich doppelt: Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 25 %, ab dem 55. Lebensjahr 50 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 50 % bezuschusst. Nicht gefördert werden Beschäftigte von Bund und Land. Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Das Landratsamt informiert:

Mobiles Impfteam des DRK-Kreisverbands kommt zu Impf- und Test-Aktionen nach Erolzheim, Riedlingen und Schemmerhofen

Das Mobile Impfteam des DRK-Kreisverbandes Biberach bietet in dieser Woche drei Impf- und Test-Aktionen an, und zwar in Erolzheim, Riedlingen und Schemmerhofen. Los geht es am Donnerstag, 18. August in Riedlingen. In der Zeit von 17 bis 19 Uhr bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) dort im DRK-Heim Impfungen gegen das Coronavirus an. Am Freitag, 19. August, kommt das Mobile Impfteam in der Zeit von 17 bis 19 Uhr ins DRK-Heim Erolzheim und ins DRK-Heim Schemmerhofen.

Zur Auswahl stehen bei allen drei Terminen die Impfstoffe von BioNTech, Johnson&Johnson, Moderna und Nuvaxovid® von Novavax. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, so genannte Booster-Impfungen angeboten. Auch eine vierte Impfung ist möglich. Geimpft werden können Menschen ab fünf Jahren (bis 16 Jahre bitte in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Zur Impfung sollten der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden.

Darüber hinaus bietet das DRK bei allen drei Terminen Corona-Antikörpertests an. Innerhalb von 15 Minuten kann die Konzentration von Antikörpern mittels weniger Blutropfen, die per Fingerpicks entnommen werden, bestimmt werden. Je nach Titer-Wert kann eine Impfung empfehlenswert sein. Der Antikörpertest kostet 20 Euro pro Person.

Die Aktionen finden in Zusammenarbeit mit der Stadt Riedlingen sowie den Gemeinden Erolzheim und Schemmerhofen statt. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK unterstützen das Mobile Impfteam.

Verbraucherzentrale Energieberatung Kosten für Warmwasser senken

In einem Durchschnittshaushalt werden etwa 14 Prozent der Energie zur Erwärmung des Wassers genutzt. Besonders Eigentümer:innen können beim Warmwasser viel sparen, da sie Zugriff auf ihre Haustechnik haben. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach geben Tipps und bewerten Maßnahmen in ihrer Effektivität.

1. Senken Sie die Warmwassertemperatur

Warmes Wasser wird mit einer Temperatur von bis zu 70 Grad Celsius bereitgestellt. Beim Duschen wird warmes Wasser allerdings auf 38 Grad Celsius runtergemischt. Bis es so weit ist, verursacht die hohe Temperatur große Verluste in Speicher und Leitungen. Sie werden deutlich verringert, indem die Temperatur in der Warmwasserbereitung gesenkt wird.

2. Verkürzen Sie die Zeiten der Bereitstellung von warmem Wasser

Wer die Bereitschaftszeiten der Warmwasserbereitung minimiert, senkt seinen Energieverbrauch deutlich: Denn wird kein warmes Wasser benötigt, muss kein warmes Wasser vorgehalten werden.

3. Zirkulation optimieren: zeitlich begrenzen oder abschalten

Je nach Gebäudezustand kann die Zirkulation des Warmwassers zu großen Energieverlusten führen: Denn zirkuliert das warme Wasser rund um die Uhr, können bis zu zehn Prozent des gesamten Energieverbrauchs auf die Warmwasserzirkulation zurückgehen.

Der Energieverbrauch wird geringer, wenn die Zirkulation zeitlich begrenzt oder ganz abgeschaltet wird. Zudem lässt sich manchmal die Zirkulationstemperatur senken, was ebenfalls den Energieverbrauch verringert. Bei kurzen Wegen ist sogar eine Deinstallation der Zirkulationsleitung möglich.

4. Nutzen Sie wassersparende Duschköpfe Ein Sparduschkopf kostet etwa 20 Euro und spart bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs. Beim Kauf ist zu beachten, dass der Duschkopf einen Wasserdurchfluss von weniger als 9 Liter pro Minute hat: Standard-Duschköpfe schütten 12 bis 15 Liter pro Minute aus, gute Spar-Duschköpfe nur sechs bis sieben Liter. Das Duschen bleibt dabei genauso angenehm und das Strahlbild erhalten, obwohl weniger Wasser verbraucht wird. Was bringen Absenkung, Zirkulation und wassersparende Duschköpfe? Das Absenken der Trinkwassertemperatur von 60 auf 45 Grad Celsius spart bis zu 30 Prozent der Netto-Energie ein. Auch Leitungsverluste im Unbeheizten und Speicherverluste werden verringert. Ist eine Zirkulation vorhanden, kann sie je nach Dämmung und Betriebsdauer den Netto-Energiebedarf für Warmwasser verdoppeln. Das Sparpotenzial liegt hier bei bis zu 50 Prozent. Der Einsatz wassersparender Duschköpfe und „Perlatoren“ spart bis zu weitere 10 Prozent des Netto-Energiebedarfs.

Risiken und Nebenwirkung beim warmen Wasser zu sparen Wichtig: Das Risiko von Legionellen im Warmwasser kann sich erhöhen. Legionellen vermehren sich bei niedrigen Wassertemperaturen und können beim Einatmen zur lebensbedrohlichen Lungenentzündung führen. Eine wöchentlich einmalige, kurzzeitige Speichertemperatur von 70 Grad Celsius ist daher zwingend zu empfehlen. Eine weniger gravierende, aber nicht zu vernachlässigende Nebenwirkung ist der eingeschränkte Komfort außerhalb der angepassten Zirkulations- und Warmwasserbereitschaftszeiten.

Bei Fragen zum Thema Warmwasser helfen die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400 oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 – 37 23 74. Kostenfreie Online-Vorträge zu Energiethemen finden Sie unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Was tun, wenn ...? Energieagentur Biberach berät zur Gas-Versorgungssituation und möglicher Entwicklungen

Was tun als Kommune, privater Haushalt, Unternehmen oder sonstiger Gasendverbraucher in Zeiten drohender Versorgungsengpässe? Mit dieser Frage haben sich die Gesellschafterversammlung der Energieagentur Biberach in ihrer jüngsten Sitzung auseinandergesetzt. Die Energieagentur Biberach ist eine öffentliche gemeinnützige GmbH, welche unabhängige Dienstleistungen im Bereich der Energiewirtschaft anbietet. Ihre Aufgaben sind u. a. die unabhängige Beratung von Unternehmen, Kommunen und Endverbrauchern in Fragen der Energieversorgung und -effizienz, die Durchführung von Projekten wie z. B. Quartiersentwicklungskonzepten, die Durchführung der Zertifizierung im European Energy Award (eea) usw.. Gesellschafter sind der Landkreis Biberach (der auch den Vorsitz führt), die Stadt Biberach, die Netze BW, die Erdgas Südwest, die e.wa-riss als Stadtwerke, die Thüga Energienetze sowie die Kreishandwerkerschaft Biberach. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat am 23. Juni 2022 die zweite Stufe des Notfallplan Gas ausgerufen, die sogenannte Alarmstufe. Grund hierfür ist eine Reduzierung der Gasströme aus Russland. Die Versorgungssicherheit mit Gas ist laut Aussage des Bundeswirtschaftsministeriums aktuell zwar kritisch, aber gewährleistet. Die ausfallenden Mengen können noch am Markt beschafft werden, wenn auch zu höheren Preisen.

Tagesaktuelle Informationen hierzu werden u. a. auf der Website der Bundesnetzagentur bereitgestellt. Dabei versichern die in der Gesellschafterversammlung vertretenen Energieversorgungsunternehmen bzw. Netzbetreiber unisono, dass in den letzten Wochen umfangreiche Vorkehrungen für den Fall eines Lieferstopps bzw. Liefermengenreduzierungen getroffen wurden. Unternehmensinterne Krisenstäbe beobachten die Entwicklungen fortlaufend und die Verantwortlichen stehen im engen Austausch mit Vertretern von Behörden und Verbänden. In der derzeitigen Alarmstufe sichern markt-basierte Maßnahmen die Versorgung, z. B. die Umschaltung auf alternative Energieträger oder die Einsparung von Energie. Es kommt nicht zu von der Bundesnetzagentur angeordneten Abschaltungen oder vergleichbaren Markteingriffen. Diese sind laut Notfallplan Gas erst in der dritten Eskalationsstufe, der Notfallstufe, möglich und stellen sicher, dass auch im Krisenfall Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen und alle Privatkunden weiter mit Gas beliefert werden. Die Ausrufung der Alarmstufe hat zunächst auch keine unmittelbaren Folgen für Verbraucherinnen und Verbraucher. Dennoch sind alle aufgerufen, Energie einzusparen, damit die Gasspeicher für den nächsten Winter ausreichend gefüllt werden können. Bei allem Verständnis für die Tragweite der aktuellen Problemsituation wurde von allen Gesellschaftern übereinstimmend betont, dass kein Platz für Panikmache oder eine ideologische Ausrichtung der Diskussion bestehe. Der Krieg in der Ukraine und die dadurch explosionsartig gestiegenen Energiekosten verdeutlichen vor allem eines: Wenn es gelingt, weniger Energie zu verbrauchen, kann damit nicht nur die Haushaltskasse entlastet werden. Es lässt sich auch die Abhängigkeit von Energieimporten senken und zugleich etwas gegen den Klimawandel tun, weil durch eine bewusste Energieverwendung der CO₂-Ausstoß gesenkt werden kann. Deshalb ergibt Energiesparen gerade jetzt Sinn. Das gilt auch und gerade für die Städte und Gemeinden. Ob zur Miete oder im Eigentum – Energiesparen lohnt sich für alle. Wer in einer eigenen Immobilie wohnt, kann besonders viel bewegen, weil durch den Austausch oder die Modernisierung der Heizungsanlage, durch Dämmung oder die Anschaffung einer Photovoltaikanlage samt Speicher sehr effektive Maßnahmen umgesetzt werden können. Heizen, Lüften und Warmwasserversorgung müssen jetzt genau im Auge behalten und überprüft werden – wo kann ich was einsparen. Dabei sind nicht übertriebener Aktionismus und ideologisch verbrämte Argumente gefragt, sondern zielführende und wohl durchdachte Einsparmaßnahmen.

Konkrete Energiespartipps für Hauseigentümer und Mieter finden Sie auf der Internetseite der Energieagentur <https://www.energieagentur-ravensburg.de/privathaushalte/energiesparen-im-haushalt.html>.

Die zentrale Botschaft aller Gesellschafter der Energieagentur Biberach lautet daher:

Wir alle können unseren Einsparbeitrag leisten und zwar bitte ab jetzt sofort.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Betrugsversuche nehmen wieder zu

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hatte bereits im Mai darüber informiert, dass Trickbetrüger mit einer neuen Masche versuchen, an das Geld von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Durch die Medienberichterstattung kam es für kurze Zeit zu keinen neuen Fällen. In den letzten Tagen meldeten sich jedoch wieder besorgte Versicherte beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger und schilderten erneut den Betrugsversuch: Die Angerufenen wurden allesamt über ihre private Mobilfunknummer kontaktiert. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dann suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, müsse man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen. Die DRV Baden-Württemberg warnt nochmals eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen.

Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden in dieser Form nicht. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren (www.polizei-bw.de/internetwache). Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Sozialstation Laupheim-Schwendi lädt pflegende Angehörige und Interessierte zum Austausch ein

Im August laden wir sie herzlich zu folgenden Terminen ein:

**Mittwoch 24.08.2022 von 18 - 20 Uhr
mit Claudia Bösch vom Pflegestützpunkt in Biberach**

Das letzte Treffen Juli war ein sehr schönes Miteinander im Austausch, deshalb freue ich mich, das auch im August Frau Bösch wieder dabei ist.

Wer den Pflegestützpunkt noch nicht kennt – kann hier erfahren welche Aufgaben dieser wahr nimmt. Sie unterstützt in allen Fragen rund um die Pflege und begleitet auch den Demenzaustauschabend in Biberach.

Frau Monika Adolph Leitung der Sozialstation Laupheim - Schwendi und Demenzlotsin des Seniorenzentrum Laupheim begleitet Sie durch den Abend.

Wir treffen uns im Begegnungscafe der Stadt Laupheim, Mittelstr. 49, 88471 Laupheim (Parkmöglichkeiten sind an der Strasse und im Parkhaus gegeben)

Bei Interesse an einen der Termine bitten wir Sie um eine kurze telefonische Anmeldung unter der Tel. Nr. 07392- 16 91 10 oder per Mail an monika.adolph@drs.de



Du bist gern in der Natur unterwegs? Möchtest dich aktiv am Natur- und Tierschutz zu beteiligen und wissen woher dein Fleisch kommt?

Dann ist die Jägerausbildung bei der Jagdschule Biberach das richtige für Dich.

Jetzt anmelden: www.jaegerausbildung-biberach.de oder 0179/6827551.

Der nächste Kurs beginnt im Oktober 2022.
Jagdschule Biberach, die Jagdschule der KJV: Praxisnah, Kompetent, Persönlich

Bitte nicht vergessen!

Die Vorsorgemappe
im Rathaus abzuholen.

Ihr



Berufsorientierung im Berufsinformationszentrum (BiZ)

Das BiZ macht keine Ferien

Schülerinnen und Schüler, die vor der Berufswahl stehen, können die freie Zeit in den Sommerferien clever zur beruflichen Orientierung nutzen. Eine gute Adresse dafür ist das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm, das auch in den Sommerferien geöffnet hat.

Daniela Seeburger arbeitet im BiZ und hat viel Erfahrung mit jungen Leuten, die sich dort über die Welt der Berufe informieren wollen. „Es kommt nicht selten vor, dass junge Besucher zunächst skeptisch sind“, weiß Seeburger. „Doch meist gehen genau diese Jugendlichen am Ende sehr zufrieden und mit wertvollen Informationen und klareren Berufsvorstellungen nach Hause.“ Besonders während der großen Ferien lohnt sich ein Besuch. Schüler haben viel Freizeit und das BiZ ist nicht zu voll – schließlich finden in der Ferienzeit keine Veranstaltungen statt. Jugendliche können auch mit Begleitung kommen und wenn bei der beruflichen Orientierung konkrete Fragen zur Berufswahl auftauchen, dann ist die Berufsberatung ebenfalls an Ort und Stelle. „Die Berufswelt ist unser Thema und hier Licht ins Dunkel zu bringen ist unser Job“, so Daniela Seeburger.

Im BiZ finden Jugendliche alle wichtigen Informationen und Entscheidungshilfen zu den Themen Ausbildung, Studium und Beruf. Für die Selbstinformation stehen neben Info-Mappen und zahlreichen Druckwerken insgesamt 30 Computerplätze mit Internetzugang zur Verfügung. Hier kann man beispielsweise über die JOBBÖRSE nach freien Ausbildungsstellen suchen, sich in den Datenbanken BERUFENET oder BERUFE.TV über alle aktuellen Berufsbilder informieren. Mit Hilfe des Erkundungstools Check-U können persönliche Stärken und Interessen ausfindig gemacht werden um zu sehen, welche Ausbildungen oder Studienfelder zu einem passen. Bei den vielfältigen Recherchemöglichkeiten helfen die Mitarbeiterinnen des BiZ gerne weiter.

Im Juli waren im Bezirk der Ulmer Arbeitsagentur noch über 1 776 unbesetzte Ausbildungsplätze gemeldet. Ein Besuch im BiZ lohnt sich daher auch für diejenigen, die für diesen Herbst noch eine Lehrstelle suchen. Um gleich mit der Bewerbung aktiv werden zu können, stehen im BiZ drei zusätzliche Computer mit USB-Anschluss, Multifunktionsdrucker und Scanner zur Verfügung. An diesen Computern können Bewerbungsunterlagen direkt vor Ort bearbeitet, ausgedruckt oder im PDF-Format als Onlinebewerbung erstellt werden. Eine Benutzererkennung gibt es nach Vorlage eines gültigen Ausweises mit Lichtbild. Ein besonderer Service ist, dass erstellte oder mitgebrachte Bewerbungsunterlagen auf Wunsch durch die Mitarbeiterinnen vor Ort gecheckt werden.

Alle Angebote des BiZ sind kostenlos und können ohne Voranmeldung genutzt werden. Das Berufsinformationszentrum ist montags bis mittwochs von 8 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr und mittags von 13 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Termine für ausführliche, persönliche Beratungsgespräche können über die Hotline der Berufsberatung unter 0731 160-777 oder gebührenfrei unter der Service-Nummer 0800 4 5555 00 vereinbart werden. Termine können natürlich auch direkt im BiZ abgemacht werden.

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Peru/Arequipa ist von 21.10.-19.11.2022, Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022 und Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23.** Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Bildung & Betreuung

Rottalschule

Die Minigärtner der Grundschule Burgrieden feiern Abschluss auf der Mainau

++ Regionalgruppen der gemeinnützigen Initiative Europa Minigärtner schließen ihre Ausbildung ab – darunter auch die Minigärtner von der Grundschule Burgrieden ++ Angeleitet von den Mainau-Gärtnern gestalten die über 140 Kinder eine vertikale Garteninstallation.

Insel Mainau. Der Park der Insel Mainau hat eine neue Attraktion: Eine vertikal begrünte zehn Meter breite Backsteinwand – bestückt mit bemalten Paletten, Insektenhotels, bepflanzten Gummistiefeln und Blumentöpfen. Geschaffen wurde die Vertical Gardening-Installation von neun Regionalgruppen der Europa Minigärtner darunter auch die Burgrieder Minigärtner mit den Teamleiterinnen Mirjam Faude, Iris Heim und Ursula Hunger.

Insgesamt über 140 Kinder aus ganz Baden-Württemberg kamen auf der Mainau zusammen, um dort gemeinsam mit Bettina Gräfin Bernadotte, der Initiatorin der Europa Minigärtner, ihren Teamleiter:innen sowie zahlreichen Gästen den Abschluss ihres Minigärtner-Kurses zu feiern.

Im Rahmen ihres Minigärtner-Programms konnten die 13 Burgrieder Minigärtner bei ihrem wöchentlichen Ganztagesangebot in die Welt des Gartenbaus schnuppern. Zusammen mit engagierten Fachkräften, wie Sabine Breyer, Michael Schick, Gerlinde Wruck und Heidrun Odenweller haben die Mädchen und Jungen Blumen getopft, Adventsdeko gestaltet, Saatgut kommissioniert, Gemüse gepflanzt, Erdbeeren, Radieschen, Salat, Kräuter, Tomaten und Gurken geerntet. Ihre dabei erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse haben sie nun zum Abschluss nochmal eindrucksvoll in Szene gesetzt. Angeleitet von den Profis der Mainau haben die kleinen Gartenchecker Paletten und Blumentöpfe bemalt, die Töpfe sowie ausgediente Gummistiefel bepflanzte, Löcher gebohrt, gegipst und ein aufwendiges Insektenhotel zusammengeschaubt! Den Kindern machte es sichtlich Spaß - und die vorher kahle Backsteinwand sieht jetzt kunterbunt und lebendig aus.

Den krönenden Abschluss bildete die feierliche Übergabe der Urkunden durch Bettina Gräfin Bernadotte.

Die Gründung des Schulgartens der Grundschule Burgrieden wurde maßgeblich durch die finanzielle Förderung des Fördervereins der Grundschule, der Kreissparkasse Biberach und der Gemeinde Burgrieden ermöglicht.



Foto: Oliver Hanser



Foto: Oliver Hanser

Ortsgeschehen

Bürgerstiftung Burgrieden



Brunnencafé

Leider wurde unsere letzte Mitteilung im Mitteilungsblatt nicht abgedruckt, deshalb hier nochmals.

Unser Brunnencafé bleibt im August 2022 geschlossen.

Wir öffnen wieder am **Freitag den 2. September 2022 um 14.30 Uhr.**

Auch am **Sonntag den 4. September 2022** haben wir wieder geöffnet.

Wir freuen uns Sie im September 2022 wieder begrüßen zu dürfen.
Bürgerstiftung Burgrieden

Vorstand und Café Team

Historischer Verein Burgrieden



Zum diesjährigen Halbtagesausflug laden wir am 24.09.2022 ganz herzlich ein.

Wir fahren um 12.00 Uhr an der Rottalhalle mit dem Bus nach Sigmaringen und besichtigen das Schloss. Nach der Besichtigung haben wir uns zum gemütlichen Kaffeepausch angemeldet. Der Fahrpreis beträgt € 20.00 für Erwachsene und € 10.00 für Kinder. Die Schlossführung einschließlich Kaffee und Kuchen betragen € 18.00.

Danach fahren wir nach Bad Schussenried zum Bierkrugmuseum wo wir den Tag bei einem Abendessen ausklingen lassen. Die Rückkehr nach Burgrieden ist für 20.00 Uhr geplant.

Anmeldungen sind ab sofort unter:

07392 8994 Maria Dietrich und
07392 8871 Karin Münt

möglich.

Karin Münt
Schriftführerin

Fußballabteilung Burgrieden



Letzte Spiele

SGM Warthausen II - SV Burgrieden
Tore: J. Enderle, S. Häfele

2:2

Nächste Spiele

Sonntag, 21.08.2022
SV Burgrieden - SV Mietingen II

15:00 Uhr

Skiabteilung Burgrieden



Die Skigymnastik macht Pause....

.....doch wir Erwachsene halten uns weiterhin fit mit Nordic Walking.

Treffpunkt ist jeden Freitag um **19:00 Uhr** am Waldparkplatz in Rot.

Kommt vorbei - wir freuen uns auf euch



VDK Burgrieden



Im Mittelpunkt der Mensch.

Ausflug

Zu unserem jährlichen **Ausflug am Donnerstag, den 08.09.2022** laden wir alle Mitglieder und interessierten Bürger ein. **Die Abfahrt ist an der Rottalhalle um 8:30 Uhr.** Der Preis für den Ausflug inkl. Führung beträgt 35,-€.

Wir fahren nach Waldburg und besuchen dort die Erlebniswelt der Adrian Manufaktur. Vorher stärken wir uns mit einem deftigen Sektfrühstück. Nach der Führung durch die Genussmanufaktur haben wir die Gelegenheit die vom Fass-Qualität vor Ort einzukaufen und fahren dann nach Friedrichshafen weiter. In Friedrichshafen gibt es viele Möglichkeiten den Nachmittag zu verbringen. (Museum, Einkaufsbummel, Strandpromenade...) Auf dem Rückweg fahren wir auf den Höchsten. Wer möchte kann dort den Kräutergarten besichtigen oder einen kurzen Wanderweg laufen. Die Einkehr im Berggasthof Höchsten wird den Tag gemütlich ausklingen lassen, bevor wir wieder heim fahren. **Rückkehr um 20:00 Uhr an der Rottalhalle.**

Wir beachten die aktuellen Coronaregeln.

Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen bei Susanne Jablonsky (Tel. 5995)



Die Vorstandschaft

FV Rot



Vorbereitung Aktive

Vorbereitungsspiele:

30.07.2022 Samstag 11:00 Uhr
Rottalpokal in Schwendi: FVR - SV Burgrieden 0:3

30.07.2022 Samstag 11:00 Uhr
Rottalpokal in Schwendi: FVR - SF Bronnen 1:3
(Tor: M. Mast)

31.07.2022 Sonntag 15:00 Uhr
TSG Achstetten II - FV Rot (Pokal) 1:3
(Tore: A. Thanner, Stojic, Ogorek)

07.08.2022 Sonntag 15:00 Uhr
FV Rot - SF Bronnen (2. Pokalrunde)

14.08.2022 Sonntag 13:15 Uhr
1. Punktspiel SV Äpfingen - FVR

Die Spieler würden sich über Zuschauer freuen

2. Pokalrunde & 1. Punktspiel

07.08.2022 Sonntag 15:00 Uhr
 FV Rot - SF Bronnen (2. Pokalrunde) 3:1
 (Tore: M. Ogorek, M. Mast, M. Stojic)

14.08.2022 Sonntag 13:15 Uhr
 1. Punktspiel SV Äpfingen - FVR (Reserve)

14.08.2022 Sonntag 15:00 Uhr
 1. Punktspiel SV Äpfingen - FVR

1. Spieltag 14.8.2022

Reserve: SGM Äpfingen/Baltringen - FV Rot 1:3
 (Tore: K. Doser, T. Kölle, A. Neagu)

SV Äpfingen - FV Rot 0:0
 (Tore: Fehlanzeige)

2. Spieltag 21.8.2022

Reserve: FV Rot - SC Schönebürg 13:15 Uhr
 FV Rot - SC Schönebürg 15 Uhr
 SV Äpfingen - FV Rot 0:0
 (Tore: Fehlanzeige)

Musikverein Rot



HILLU'S HERZ DROPFA
 Schwäbische Comedy - kulturig
 Schttoi(reiche) ALBSCHWOBA
 Wir l(i)eben "eiser schttoiniga Alb"
 Freitag, 16. September 2022 um 20 Uhr
 Turnhalle Rot
 Vorverkauf 18 EUR
 Vorverkaufsstellen:
 Bäckerei Thanner, Rot
 Hofladen Moosmayer, Rot

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen
PfarrerIn Doris Seitz-Kernen
 Tel.: 07392 / 23 64
 Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de
 Turmstr.7 | 88480 Achstetten-Oberholzheim



Pfarramtssekretärin K. Pelzl:
 Mi und Fr 9 - 12 Uhr
 Tel.: 07392 / 23 64
 Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392/150008
 Diakonin N. Schienke-Weigold: 0178-8210759

Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/Kirche.Oberholzheim>

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!
 (Psalm 33,12)

Sonntag, 21.08.2022

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Henrich)
 Kirche Oberholzheim

Sonntag, 28.08.2022

9.30 Uhr Gottesdienst (Kernen)
 Kirche Oberholzheim
10.45 Uhr Taufen im Familienkreis
 Kirche Oberholzheim

Sonntag, 04.09.2022

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Keinath)
 Kirche Oberholzheim

Sonntag, 11.09.2022

9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für
 Ersingen, Laupheim, Oberholzheim
 (PfarrerIn Seitz-Kernen)
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 18.09.2022

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Eller)
 Kirche Oberholzheim

Gottesdienstbeginn in den Sommerferien in Oberholzheim

Bitte beachten Sie die wechselnden Gottesdienstzeiten während der Ferien - **9.30 Uhr oder 10.45 Uhr.**

Sommerpredigtreihe

In der Ferienzeit werden die Pfarrerinnen und Pfarrer von Ersingen, Laupheim und Oberholzheim in einer Sommerpredigtreihe die Geschichten biblischer Persönlichkeiten vorstellen.

Wir erfahren von der Bauersfrau **Abigail**, die durch ungewöhnliches Verhalten Leben rettet.

Die zwiespältige Figur des **David** kommt zu Wort, der vom Hirtenjungen zum König aufsteigt.

Und wir hören vom „wilden Mann“ **Johannes**, der als Aussteiger und Täufer Menschen zur Lebendänderung führt.

Wir lernen den bodenständigen **Esau** neu kennen, den Zwillingbruder des gerissenen Jakob und die Liebes- und Leidensgeschichte von **Lea und Rahel** mit Jakob.

Sie alle gehen mit Fragen um, die auch uns beschäftigen, mit Konflikten in der Familie, mit Lebensplänen, die sich nicht erfüllen, mit Entscheidungen, die dem Leben die Richtung geben.

Diese Menschen sind aber auch Zeichen der Hoffnung und Ermutigung, des Neuanfangs und der Versöhnung. Zeichen dafür, dass Gott mit uns geht.

Am 21.8. ist bei uns eine Ausnahme: Pfarrer i.R. Andreas Henrich kommt zu uns mit der Predigt zum Sonntag.

SOMMER PREDIGTREIHE

- Persönlichkeiten der Bibel -

Kirche Oberholzheim

07. August um 10:45 Uhr: Abigail
Aufstand für das Leben (Pfarrerin Margot Lenz)

14. August um 09.30 Uhr: David
Hoher Flug und tiefer Fall (Pfarrer Lukas Weigold)

28. August um 09.30 Uhr: Johannes der Täufer –
Der wilde Mann (Pfarrer Andreas Kernen)

04. September um 09.30 Uhr: Esau
Der Bruder im Hintergrund (Pfarrer Christian Keinath)

11. September um 09.30 Uhr : Lea und Rahel
Wo die Liebe hinfällt (Pfarrerin Doris Seitz-Kernen)

Sommerpredigtreihe an den anderen Orten

Urlaub Pfarramt Oberholzheim

Pfarrerin Seitz-Kernen und Pfarrer Kernen sind ab **Donnerstag, 28. Juli bis einschließlich Sonntag, 21. August** nicht im Dienst. Die pfarramtliche Stellvertretung in dieser Zeit hat das Pfarramt Erzingen, Pfarrer Lukas Weigold, Telefon 07305/7248.

Das Pfarramtssekretariat ist jeweils mittwochs und freitags von 9 – 12 Uhr besetzt. **Ausnahme: am Freitag, 29. Juli und Freitag, 05. August 2022 ist das Pfarramt nicht besetzt.**

Kirche geöffnet

Zur Ruhe kommen, eine Kerze anzünden, Raum und Zeit zum Beten finden.

Die Kirche Oberholzheim ist täglich zwischen 8:00 Uhr und 19:00 Uhr sowie am Sonntag nach dem Gottesdienst/Taufgottesdienst geöffnet.

Wenn samstags eine Trauung oder Beerdigung stattfindet, bleibt an diesem Samstag die Kirche vor dem Gottesdienst geschlossen.

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67654913200009060006
BIC: GENODES1VBL

Katholische Seelsorgeeinheit Unteres Rottal



Pfarrer Stefan Ziellenbach:

Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden,
Tel. 07392 17014
E-Mail: pfarrer.ziellenbach@kirche-rottal.de

Pater Mathew Edackancheriyil:

Tel. 07392 2122
E-Mail: Mathew.Edackancheriyil@drs.de

Gemeindereferentin Frau Pracht:

Home-Office Tel. 07392 9672480
E-Mail: pracht_gemref@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Amann:

Tel. 07392 150125
E-Mail: renete.amann@drs.de

PFARRBÜRO | Internet: <https://se-unteresrottal.drs.de>

Burgrieden: Tel. 07392 17014
Mo bis Fr 09.00 bis 11.00 Uhr, Di 17.00 bis 19.00 Uhr
Michaela.Goetz@drs.de
Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden

Achstetten: Tel. 07392 2122 | Fax 07392 704915
Mo bis Do 9:00 bis 11:00 Uhr, Mo 17:30 bis 18:30 Uhr
E-Mail: Tanja.Foerster@drs.de

Samstag, 20. August 2022 – 21. Sonntag im Jahreskreis

Bronnen 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21. August 2022 – 21. Sonntag im Jahreskreis

Bihlafingen 9.00 Uhr Hl. Messe
+ Maria Hauff, Fidel Hauff
(Minis: Juliane Moll, Markus u. Johannes Digel, Lukas Stein)

Achstetten 10.15 Uhr Hl. Messe
Burgrieden 10.15 Uhr Wortgottesfeier
(Minis: Salome u. Mara Unsöld, Michael Götz, Nevio Hefty)

Dienstag, 23. August 2022

Burgrieden 8.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20 Uhr)

Mittwoch, 24. August 2022

Burgrieden 18.00 Uhr Deutschland betet Rosenkranz (beim Kriegerdenkmal)

Samstag, 27. August 2022 – 22. Sonntag im Jahreskreis

Bihlafingen 14.00 Uhr Trauung – Brautpaar:
Kerstin Baier oo Philipp Schlaier
(Minis: Niklas Irg, Ellen Mohr)

Rot 18.00 Uhr Hl. Messe
(Minis: Richard u. Christof Hunger)

Sonntag, 28. August 2022 – 22. Sonntag im Jahreskreis

Stetten 9.00 Uhr Hl. Messe
Burgrieden 10.15 Uhr Hl. Messel.H
(Minis Jasmin Steck, Marisa Brühle, Lukas Osigus, Niklas Unsöld)



Gemeinsamer Anzeiger

Besuch von Gottesdiensten in der aktuellen Corona Lage

- Mindestabstände müssen ab sofort nicht mehr eingehalten werden. **(Die Anmeldung zu den Gottesdiensten fällt somit weg)**
- **Für das Tragen einer med. Mund-Nasen-Bedeckung besteht ausdrücklich Empfehlung, jedoch keine Verpflichtung**
- Desinfektion der Hände wird weiterhin angeboten.
- Auf den Friedengruß durch Handreichung wird weiterhin verzichtet
- Mundkommunion ist weiterhin nicht möglich.
- Personen mit entsprechender Symptomlage werden dringend gebeten, nicht am Gottesdienst teilzunehmen.
- Die Sonntagspflicht bleibt ausgesetzt
- Gemeindehäuser können wieder genutzt werden.
- für Chöre und Konzerte gelten keine Einschränkungen mehr.

Auf folgende Veranstaltungen für die gesamte Seelsorgeeinheit weisen wir hin:

Was sonst noch so in der Woche geschieht...:

Donnerstag, 18. August 2022, herzliche Einladung zur Pfarrzelle:

Das Thema des Abends, gemäß Sonntagsevangelium (Lk 13,22-30): "die Barmherzigkeit Gottes".

Dienstag, 23. August, wie jeden Dienstag: Eucharistische Anbetung

in St. Alban, Burgrieden **durchgehend von 8.00 bis 20 Uhr.** Jeder ist herzlich eingeladen, eine Zeit vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu verbringen.

Ende des redaktionellen Teils

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblaetle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play





wert BW

Wir ermitteln den Wert Ihrer Immobilie
kostenfrei und unverbindlich.

www.wertbw.de



Steinborn
OMNIBUSBETRIEB GmbH

Wir suchen m, w, d auf **Minijob-Basis**
Schulbusfahrer für Touren nach **Biberach**
mit **PKW-Führerschein**, ca. 2-3 Stunden täglich.
Schulbus bleibt bei Fahrer/in.

Steinborn Omnibusbetrieb GmbH
info@steinborn-omnibus.de
Tel. 07305 - 91 98 00

Wochenend-Knüller Do./Fr./Sa.
Sparpreis: Grill-Rollbraten
(ca. 1,2 kg) fertig gewürzt,
mit Rauchfleisch und Zwiebeln gefüllt
100 g 1,09 €



SAX
seit 1919

ANGEBOTSWOCHE: DI. 16.08. - SA. 20.08.2022
(Angebot nur solange der Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten)

BBQ-Ribs für Grill und Smoker mariniert	100 g	0,89 €
Land-Rauchfleisch von der Hüfte	100 g	1,89 €
Jagdwurst mit vielen mageren Fleischstückchen	100 g	1,49 €
Kalbskäse ofengebacken	100 g	1,29 €
Kalbfleisch-Leberwurst streichzart	100 g	1,29 €
Saiten rauchfrisch	100 g	1,39 €
Wurstsalat mit feinen Essiggürkchen	100 g	1,09 €

Schwendi 07353/2941 • Burgrieden im Bumis Markt 07392/914773

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



**S' Blättle
immer
dabei!**

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
www.primo-stockach.de • www.myblättle.de

Laden im App Store | GET IT ON Google Play

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **co - de - den - di - die - die - do - dou - en - er - er - fi - ge - gel - gen - glas - haft - hai - ham - heit - hoe - hung - im - in - in - ken - len - lich - lig - lip - mand - mer - na - nach - ne - neu - nie - of - pe - pe - po - ras - re - ren - ren - sant - schad - sche - sche - seln - si - spie - tei - ter - ter - traeg - un - vi - view - zier** sind 20 Wörter zu bilden, deren erste Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und siebte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Oscar Wilde ergeben.

1. umgekehrt

2. keiner

3. Befragung

4. teilen (math.)

5. Steigerung

6. eindrucksvoll

7. Hollywoodlegende (†, Kirk)

8. Kettengeräusch

9. Teil des Mundes

10. Maniküre-Utensil

11. Telegramm, Eilbrief

12. Novität

13. asiatischer Inselstaat

14. kaputt

15. überlegen, grübeln

16. noch akzeptabel

17. militärischer Dienstgrad

18. Knorpelfischart

19. verschlüsseln

20. Beschäftigung der Kinder

Lösung „Silbenrätsel“: 1. gegenteilig, 2. niemand, 3. Interview, 4. dividieren, 5. Erhöhung, 6. imposant, 7. Douglas, 8. Rasseln, 9. Unterlippe, 10. Nagelschere, 11. Depesche, 12. Neuheit, 13. Indonesien, 14. schadhaft, 15. nachdenken, 16. erträglich, 17. Offizier, 18. Hammerhai, 19. codieren, 20. Spielen – „Schoen sind nur die Dinge, die uns nichts angehen.